



Egenhausen *Aktuell*



www.egenhausen.de

Nummer 16

Mittwoch, 20. April 2016

23.04.2016
Silberdistelhalle
Egenhausen
19:30 Uhr

Musikverein
Egenhausen

Frühjahrskonzert **2016**

Es wirken mit:

Musikverein
Egenhausen

Jugendensemble
"BrassClub"

Eintritt frei
Getränke & Snacks

*Freuen Sie sich auf einen
Unterhaltungsabend
zwischen Konzertbühne
und Biergarten*

Musikverein
Egenhausen
www.mv-egenhausen.de



**Ärztliche Bereitschaftsdienste****Arzt**

Notfallpraxis am Klinikum Nagold
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.
Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den
Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu
erreichen ist: 01805 19292 158
in den sprechstundenfreien Zeiten
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr:
über die Rufnummer: 01805 19292-155

Kinderarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr:
über die Rufnummer: 01805 19292-160

Augenarzt

an Wochenenden und Feiertagen:
über die Rufnummer: 01805 19292-123

Hals- Nasen- und Ohrenarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten
und an Feiertagen
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr:
über die Rufnummer: 01805 19292-127

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notdienst kann im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html abgerufen werden

Apotheke**Samstag, 23. April 2016**

Schmid'sche Apotheke, Marktstraße 13, 72202 Nagold
Telefon 07452 93160

Sonntag, 24. April 2016

Glattal-Apotheke, Lombacher Straße 3, 72293 Glatten,
Telefon 07443 1511
Johanniter-Apotheke, Mauerwiesenstraße 3, 71131 Jettingen,
Telefon 07452 75740

Tierarzt**Samstag - Sonntag, 23. April - 24. April 2016**

P. Nock, Altensteig, Erlesäcker 2, Telefon 07453 946434
(dienstbereit ab Samstag, 12.00 Uhr, jedoch nur, wenn der
Haustierarzt nicht erreichbar ist)

Aus dem Gemeinderat

**Einladung zu einer Sitzung des Gemeinderats am Dienstag,
26. April 2016 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
in Egenhausen**

TAGESORDNUNG**öffentlich:**

1. Bürgerfragerunde
2. Nahverkehrsplan des Landkreises Calw – Anhörung zum Vorentwurf
3. Überwachung des ruhenden Verkehrs – Rückblick
4. Vergabe der Tiefbauarbeiten „Inlinersanierung“ im Finkenweg, Hummelbergweg und in der Gräbenstraße, Egenhausen
5. Anfragen und Anregungen
6. Bekanntgaben

Egenhausen, 20. April 2016
Sven Holder
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen**Gemeinde Egenhausen****Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung****Bürgermeisteramt**

| | |
|-------------|---------------------------------------|
| montags | 8.00 - 12.00 und 15.00 - 16.30 Uhr |
| dienstags | 8.00 - 12.00 und 15.00 - 16.30 Uhr |
| mittwochs | 8.00 - 12.00 Uhr |
| donnerstags | 8.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr |
| freitags | 8.00 - 12.30 Uhr |

Es wird gebeten, diese Sprechzeiten zu beachten.
Wichtige Rufnummern:

| | Telefon | Telefax |
|----------------------------------|---------------|---------|
| Rathaus: | 9570-0 | 7117 |
| Bauhof: | 2427 | |
| Grundschule: | 8860 | |
| Kindergarten Spatzennest: | | |
| Schulweg 2 a | | |
| Frau Wenz | 957190 | |
| Frau Spittler | 957191 | |
| Frau Hollmann | 957192 | |
| Frau Dengler | 0176 92204514 | |

Kinderkrippe Wunderkinder

Allmandweg 2
Frau Wurster 3239

Erdaushubdeponie „Egenhäuser Kapf“

Anlieferung nach Absprache mit dem Deponiewart
Herrn Schwarz, Telefon 0170 78485887 rechtzeitige
Anmeldung erforderlich

Benutzung Back- und Schlachthaus

Anmeldung bei Familie Stroh, Im Brühl 1
Telefon 07453 930522

montags und donnerstags jeweils 8.00 - 9.00 Uhr,
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Nr. 18 ist am

Donnerstag, 28. April 2016

Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende
Manuskripte nicht mehr berücksichtigt werden können

Termine der Müllabfuhr

Am Dienstag, 26. April 2016

findet die Papierleerung grüne Tonne statt.



STADT ALTENSTEIG



GEMEINDE EGENHAUSEN



2016 KINDER FERIENPROGRAMM

IHRE PROGRAMMBEITRÄGE SIND GEFRAGT!

Auch in diesem Jahr organisieren **Altensteig, Egenhausen, Egenhausen und Simmersfeld** wieder ein gemeinsames **Kinderferienprogramm**. Um ein wirklich buntes Programm für die Sommerferien **von Donnerstag, den 28. Juli bis Samstag, 10. September** auf die Beine stellen zu können, brauchen wir wieder Ihre Mithilfe.

WIE MELDE ICH MICH AN?

Formulare für Ihre Angebote für das Kinderferienprogramm 2016 können Sie direkt auf unserer Homepage aufrufen:
www.egenhausen.de

- Laden Sie das Formular (Word-Datei) auf ihren Computer.
- Füllen Sie für jedes Angebot ein Formular aus und speichern Sie es.
- Schicken Sie dann das ausgefüllte Formular per e-Mail an:

elvira.kelmendi@egenhausen.de

Wenn Sie Ihr Angebot aus technischen Gründen uns nicht auf diesem Weg zukommen lassen können, liegen für Sie Formulare im Bürgerbüro (bitte die entsprechenden Öffnungszeiten beachten).

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular vollständig aus! (Nennen Sie uns vor allem einen Ansprechpartner mit **Telefonnummer/e-Mailadresse für Rückfragen.**) Geben Sie nach Möglichkeit auch bitte einen **Alternativtermin** an, damit wir Überschneidungen von Veranstaltungen vermeiden können.

ANMELDESCHLUSS

Schicken Sie uns Ihre Meldung bitte bis spätestens

Montag, 25. April 2016

Beiträge, die später eingehen, können aus technischen Gründen nicht mehr im (gedruckten) Programm berücksichtigt werden, da die Heftchen Mitte Juli in den Schulen in und um Altensteig verteilt werden!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Elvira Kelmendi, Tel: 07453-957014, E-Mail: elvira.kelmendi@egenhausen.de



Einladung zur Gründung eines Arbeitskreises „Asyl“

Es ist nun so weit! Auch in Egenhausen soll ein Arbeitskreis „Asyl“ gegründet werden. Um unsere Asylbewerber im Ort bestmöglich zu integrieren, möchten die Bürgerliche Gemeinde und die Evangelische Kirchengemeinde gemeinsam einen Arbeitskreis gründen.

Hierfür bitten wir um die Unterstützung unserer ehrenamtlicher Helfer im Ort. Der Arbeitskreis „Asyl“ soll zum einen Ansprechpartner in vielen Fragen und Angelegenheiten der Asylbewerber sein sowie die Familien und Einzelpersonen im Ort entsprechend betreuen und begleiten, damit diese sich in unserer Gesellschaft schnell und gut zurechtfinden.

Alle Ehrenamtlichen, Vereine und Interessierte laden wir zur Gründung des Arbeitskreises „Asyl“ am

Montag, 25. April 2016 um 19:00 Uhr
in das Evangelische Gemeindehaus in Egenhausen ein.

Neben der Bildung verschiedener Arbeitsgruppen, möchten wir an diesem Abend Informationen über die aktuellen Flüchtlingszahlen im Ort weitergeben. Frau Unger von der Kreisdiakonie Calw wird ebenfalls anwesend sein. Sie begleitet mehrere Arbeitskreise in Gemeinden mit Anschlussunterbringung und wird uns darüber informieren, in welchen Bereichen Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit Unterstützung leisten können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freiwillige Feuerwehr



In KW 17 finden folgende Termine statt:

Mo, 25.04. Girlande binden

Sa, 30.04. Maibaumfest

So, 01.05. Maibaumfest aufräumen

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Nachrichten aus den Schulen

Realschule Pfalzgrafenweiler

Rezertifizierung des BoriS-Berufswahlsiegels an der GWRS Pfalzgrafenweiler

Vor drei Jahren wurde der Grund- und Werkrealschule in feierlichem Rahmen in Pforzheim das BoriS-Berufswahlsiegel Baden-Württemberg für hervorragende Leistungen im Bereich der Berufswegeplanung überreicht. Im Dezember 2015 musste die Schule bereits wieder einen Antrag auf die Rezertifizierung des BoriS-Siegels stellen, um diese Auszeichnung auch in den kommenden fünf Jahren tragen zu dürfen. Vor einer Woche fand schließlich das Audit vor einer Jury statt, die aus drei Vertretern der IHK Pforzheim und der Firma L'Orange in Glatten bestand. Das Berufswegeteam der GWRS Pfalzgrafenweiler, bestehend aus dem Koordinator Ulrich Märklin, Lehrerin Katharina Ehmke, Rektor Lars Wafenschmidt und Schulsozialarbeiterin Jennifer Schilling präsentierten den aktuellen Stand der Berufswegeplanung. Im Fokus standen bei der Rezertifizierung die Änderungen, die Neuerungen, das Bewährte und das Entfallene.

Unverändert erfolgreich ist der Infoabend für die Schüler/innen und Eltern der Klassen 8 der Werkrealschule und

Realschule, bei dem sich die 10 Bildungspartner und die Berufsberaterin Angela Wachsmann vorstellen. Ebenfalls in Klasse 8 werden Betriebsbesichtigungen in Kleingruppen in ortsnahen oder in der näheren Umgebung liegenden Betrieben durchgeführt. Zum Profil der Berufswegeplanung gehört an der Werkrealschule das Führen eines Berufswegeordners von Klasse 5 bis 9.

Während in anderen Schulen Bewerbungsgespräche ausschließlich im Unterricht praktiziert werden, bekommen die Schüler/innen an der WRS Pfalzgrafenweiler die Gelegenheit, ein Bewerbungsgespräch in einer „Livesituation“ in einem Betrieb zu simulieren. Dazu wird im Unterricht eine komplette Bewerbungsmappe mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnis, Anhängen und Foto angefertigt und eine Woche vor den Simulationsgesprächen beim jeweiligen Betrieb eingereicht. In den letzten beiden Jahren haben sich 28 der insgesamt 58 Bildungs- und Kooperationspartner für diese Aktion zur Verfügung gestellt.

Was ist seit der BoriS-Verleihung im Jahr 2013 weggefallen? Der Praxisparcours wird vom Ministerium nicht mehr finanziert, die Ausbildungsbotschafter konnten durch den BERUFSinfotag ersetzt werden und die Schülerfirma fiel in diesem Jahr den fehlenden Lehrerstunden zum Opfer.

Die GWRS Pfalzgrafenweiler konnte den Standard im Bereich der Berufswegeplanung in den vergangenen drei Jahren halten und sogar noch weiterentwickeln. Seit zwei Jahren bieten wir den Schüler/innen die Möglichkeit, bereits ab Klasse 6 Einblicke in den Berufsalltag zu erhalten. In Klasse 6 gehen die Schüler/innen mit Eltern, Verwandten oder Bekannten im Rahmen des Schuppennachmittags in deren Arbeitsstätte. In Klasse 7 wird das Praktikum auf drei Tage ausgeweitet, bevor in Klasse 8 die beiden getrennten Praktikumswochen in zwei Betrieben anstehen. Um den Schülern/innen eine noch größere Auswahl an Berufsbildern bieten zu können, wurde vor drei Jahren der BERUFSinfotag ins Leben gerufen, der seit zwei Jahren gemeinsam mit der Realschule veranstaltet wird. Bis zu 20 Betriebe stellen sich, die Ausbildungsplätze und die Anforderungen an die Schüler/innen in 30-minütigen Vorträgen vor. Die Schüler/innen der Klassen 8 und 9 sind verpflichtet, an drei Präsentationen teilzunehmen, die ebenfalls eingeladenen Eltern haben freie Wahl. Im Jahr 2014 hat das Berufswegeteam bei allen Kooperations- und Bildungspartner hinsichtlich freier Ausbildungsplätze um Rückmeldung gebeten und diese Übersichtsliste dem Prüfungsjahrgang in Klasse 9 zur Verfügung gestellt.

Immer wieder wird der Technikunterricht der Schule in Betriebe von Bildungspartnern ausgelagert. So wurde unter anderem von Schülern/innen der Klasse 8 bei der Firma Nübel-Bau Betoneis und bei der Firma Gwinner Wohndesign wurden Brücken angefertigt. Um eine stetige Weiterentwicklung voranzutreiben, findet nach jeder Berufswegeaktion eine Evaluation statt, bei der sich die Schüler/innen Gedanken über ihre neu gewonnen Erfahrungen und über ihre Wünsche machen.

Weitere Informationen zur Berufswegeplanung an der GWRS Pfalzgrafenweiler erhalten Sie auf der Homepage www.schulzentrum-pfalzgrafenweiler.de. Nun bleibt es abzuwarten, ob die GWRS Pfalzgrafenweiler das BoriS-Berufswahlsiegel Baden-Württemberg auch in den kommenden fünf Jahren führen darf.

Projekt „Jung trifft Alt“ – Freude für junge und alte Menschen

Im Rahmen des Projektes „Jung trifft Alt“ der Berufswegeplanung an der Werkrealschule Pfalzgrafenweiler fanden in den vergangenen Wochen zwei Begegnungen zwischen Schülern und Schülerinnen der Werkrealschule und BewohnerInnen des Seniorenstifts am Kurgarten statt.

Vor den Osterferien machte sich die 5. Klasse schon zum zweiten Mal in diesem Schuljahr mit ihrer Klassenlehrerin Michaela Hörnig-Meinecke auf den Weg ins Seniorenstift. Dieses Mal stand Ostereierfärben auf dem Plan.

Hochmotiviert freuten sich die Fünftklässler auf diesen Nachmittag. Im Seniorenstift angekommen, wurden die Kinder in die Technik des Eierfärbens eingewiesen. Mit Wachskreiden



malten sie gemeinsam mit den BewohnerInnen Muster auf frisch gekochte Eier, um sie anschließend in ein Farbbad zu legen. Der Kreativität wurden dabei keine Grenzen gesetzt. In Kleingruppen eingeteilt ermutigten die SchülerInnen die BewohnerInnen, beim Gestalten mitzumachen. Auch wenn einzelnen Senioren das Zuschauen genügte, war spürbar, dass der gemeinsame Nachmittag Freude und Abwechslung bereitete. Eine große Wanne, gefüllt mit bunt gestalteten Eiern, dokumentierte am Ende das gemeinsame Schaffen. Anfang April besuchte die Klasse 8b mit ihrer Klassenlehrerin Katharina Ehmke das Seniorenstift am Kurgarten. Gemeinsam mit den Senioren durften die SchülerInnen am Gymnastikprogramm teilnehmen. Dabei wurden mithilfe zahlreicher Übungen verschiedene Körperregionen trainiert. Die gemeinsame Aktivität beim Sport bot die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und sich gegenseitig kennenzulernen. So wurden gemeinsame Interessen wie Fußball entdeckt, da spielten die Altersunterschiede keine Rolle mehr. Für Jung und Alt wurden die gemeinsamen Stunden zu einer großen Bereicherung. Das Projekt „Jung trifft Alt“ unter der Leitung von Martina Spreyer ermöglicht seit vielen Jahren wertvolle Begegnungen.

Volkshochschule

vhs

Zweigstelle Egenhausen

Anmeldung im Rathaus Egenhausen, Telefon 07453/9570-14 oder im Internet unter www.vhs-nagold.de oder per E-Mail unter info@vhs-nagold.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie bei Maike Prolingheuer (Leiterin vor Ort). Sie freut sich auch über Ideen und Anregungen. Tel.: 07453/9580900
E-Mail: prolingheuer@vhsnagold.de

Nr. 600855k

HerzKreislauftraining mit Kräftigung

Leitung: Petra Palt

Beginn: Freitag, 22.04.2016, 09:00 - 10:00 Uhr, 6-mal

Ort: Silberdistelhalle, Gräbenstr. 21, Egenhausen

Gebühr: 24,20 EUR